

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Förderung von Selbsthilfegruppen im Gesundheitsbereich, Haushaltsjahr 2014

Beschlussorgan

Gesundheitsausschuss

Gremium	Datum
Gesundheitsausschuss	09.12.2014

Beschluss:

Der Gesundheitsausschuss beschließt, entsprechend der Empfehlung des gemeinsamen Unterausschusses „Selbsthilfegruppen“ des Gesundheitsausschusses sowie des Ausschusses für Soziales und Senioren, im Haushaltsjahr 2014 die Selbsthilfegruppen im Gesundheitsbereich gemäß der beigefügten Anlage , zu fördern. Mittel stehen im Teilplan 0701 – Gesundheitsdienste, Teilplanzeile 15, Transferaufwendungen, zur Verfügung.

Die Restmittel werden der Selbsthilfe-Kontaktstelle Köln zur Unterstützung städtisch nicht geförderter, originärer Selbsthilfegruppen zur Verfügung gestellt. Sie dienen der Förderung von Aktivitäten, die aufgrund der geringen Antragshöhe (bis 512,00 €) nicht vom Gesundheitsamt bezuschusst werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Zuschüsse abzüglich der bereits gewährten Abschlagszahlungen, zu bewilligen und auszuzahlen.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/>	Nein				
<input checked="" type="checkbox"/>	Ja, investiv	Investitionsauszahlungen		_____ €	
		Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____	__%
<input type="checkbox"/>	Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme		<u>100.000</u> €	
		Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____	__%

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam):	ab Haushaltsjahr:	<u>2014</u>
a) Personalaufwendungen		_____ €
b) Sachaufwendungen etc.		<u>100.000</u> €
c) bilanzielle Abschreibungen		_____ €

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam):	ab Haushaltsjahr:	
a) Erträge		_____ €
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten		_____ €

Einsparungen:	ab Haushaltsjahr:	
a) Personalaufwendungen		_____ €
b) Sachaufwendungen etc.		_____ €

Beginn, Dauer _____

Begründung:

Zur Förderung von Selbsthilfegruppen im Gesundheitsbereich stehen gemäß des am 30.04.2013 im Rat beschlossenen Haushaltsplanes 2013/2014, im Teilplan 0701, Gesundheitsdienste, Teilplanzeile 15, Transferaufwendungen für 2014 Haushaltsmittel in Höhe von 100.000,00 € zur Verfügung.

Die für 2014 gestellten Anträge der Selbsthilfegruppen wurden nach den geltenden Kriterien zur Förderung von Selbsthilfegruppen im Sozial- und Gesundheitsbereich geprüft.

Abschlagszahlungen in Höhe von 75 % der Vorjahresförderung wurden in den Fällen geleistet, bei denen die Verwendungsnachweise geprüft, ein kompletter Förderantrag für 2014 vorgelegt wurde und die Gruppen in den Vorjahren bereits zweimal bezuschusst wurden.

Die Finanzierungslücke ist manchmal größer als der Fördervorschlag der Verwaltung. Dies liegt z.B. daran, dass bestimmte Ausgaben nicht förderfähig sind.

In der Gesamtübersicht sind sämtliche Gruppen erfasst (Anlage A).

Die Verwaltung schlägt vor, auch im Jahr 2014 die verbleibenden Restmittel gemäß der Anlage A der Selbsthilfe-Kontaktstelle Köln zur Förderung städtisch nicht geförderter, originärer Selbsthilfegruppen zur Verfügung zu stellen.